

Maximilian Berger ist Jungwinzer 2023

Die Landjugend Niederösterreich veranstaltete zum zweiten Mal die Landjugend-Jungwinzertrophy, präsentiert von Vinaria.



© Johannes Kitzler

Jungwinzer 2023 Maximilian Berger (Mitte) mit seinen Eltern Michaela und Erich Berger (rechts) sowie Juroren Susanne Rappold-Schlegel und Erwin Goldfuss (links).

Bekannte Namen junger Spitzenwinzer waren im Finale dabei. So etwa Vorjahressieger Paul Zimmermann und der erst kürzlich gekürte Sieger der Schlossquadrattrophy Robert Wimmer. Dazu Weinkönigin Sophie Hromatka für ihren elterlichen Winzerhof Erber im Traisental. Franz-Josef Stift vertrat die Region Röschitz und ist bereits ein

erfahrener Weinpräsentator; ebenso die Weinviertlerin Anna-Carina Mantler und Kerstin Schwertföhrer aus der Thermenregion. Schon einen Landessieg vorweisen kann das Weingut Heinzl Gettinger, dessen Junior Martin Heinzl ebenfalls ins Finale vorstieß. In zwei Vorverkostungen (Blindverkostungen) wurden die Finalisten in vier Kategorien bestimmt und dar-

aus wieder je ein Categoriesieger. Im Finale standen alle zwölf Finalisten nochmals zur Verkostung an, diesmal vor einer Fachjury und vor Publikum, das erstmals mitstimmen durfte. Aus der Kombination von Publikums- und Jurywertung wurde dann der Landjugend Jungwinzer 2023 gekürt: Maximilian Berger (21) aus Gedersdorf im Kremstal sicherte sich mit seinem Grüner

*Finalisten & Jungwinzer 2023 (v.l.):
Martin Heinzl, Anna-Carina Mantler,
Maximilian Berger, Franz-Joseph Stift,
Stefan Ehm.*



© Johannes Kitzler

Veltliner 2021 Ried Vordernberg
Optimis terrae den Titel.

Die Kombination aus ausgezeichnetem Wein, Publikumsstolz und Bewertung der unabhängigen Fachjury ebnete schließlich den Weg zum Gesamtsieg. Dabei wertete die Jury in vier Segmenten, vom Wein über die Präsentation am Stand, die Darstellung und Info über den Betrieb bis hin zur sprachlichen Gewandtheit. „Auch der beste Wein muss am Markt verkauft werden, da spielen Art und Weise der Präsentation, Kompetenz und Souveränität eine große Rolle“, fasst Organisationsleiter Johannes Döllner die Ziele zusammen.

Bei der Landjugend Jungwinzertrophy 2023 wurden insgesamt 124 Weine von 31 Winzern und Winzerinnen eingereicht. Der Bewerb war öffentlich, eine Landjugend Mitgliedschaft war keine Voraussetzung für die Teilnahme. Das Finale stieg im Weinkompetenzzentrum der Landwirtschaftlichen Fachschule für Wein- und Obstbau in Krems, aus deren Reihen sich Fachlehrer Lorenz Reisinger besonders um das Projekt bemühte.

Als Fachjuroren waren Susanne Rappold-Schlegl (LFS Krems), Josef Wimmer (Landwirtschaftskammer NÖ), Reinhard Zöchmann (Präsident NÖ Weinbauverband) und Erwin Goldfuss (Vinaria) im Einsatz.

Die besten NÖ Jungwinzer:innen 2023

GRÜNER VELTLINER KLASSIK

Kategoriesieger:

STEFAN EHM, Zistersdorf:
GV Weinviertel DAC Bockstaller 2022

Finalist:

JULIA EICHBERGER, Eibesbrunn:
GV Weinviertel DAC Ried Oberes Feld
2022

Finalist:

SOPHIE HROMATKA, Oberwölbling:
GV Traisental DAC Urgstein 2022

WEIßWEIN KLASSIK

Sortenvielfalt

Kategoriesieger:

ANNA-CARINA MANTLER,
Niederrußbach:
Riesling Ried Spielberg 2022

Finalist:

PAUL ZIMMERMANN, Radlbrunn:
Gelber Muskateller 2022

Finalist:

MICHAEL BREITENFELDER,
Kleinriedenthal: Riesling 2022

WEIßWEIN GEHALTVOLL

Kategoriesieger:

FRANZ-JOSEPH STIFT, Röschitz.:
Riesling vom Urgestein 2022

Finalist:

MAXIMILIAN BERGER, Gedersdorf:
Grüner Veltliner 2021 Ried Vordern Berg
2021

Finalist:

ROBERT WIMMER, Fels am Wagram:
Grüner Veltliner Ried Scheiben 2022

ROTWEIN

Kategoriesieger:

MARTIN HEINZL, Deinzendorf:
St. Laurent Ried Innere Bergen 2020

Finalist:

KERSTIN SCHWERTFÜHRER, Soof:
Top Sigrd 2019

Finalist:

MAXIMILIAN PRÖLL, Radlbrunn:
Zweigelt Ried Steiningen 2021